

Wie gut kennst du das Denkmal und den Berg?

1. Fangen wir bei Kaiser Wilhelm I an. Was schätzt du, wie groß ist die Figur?
  - 3 Meter
  - 7 Meter
  - 15 Meter
  - 7 Meter
  
2. Der Stein, aus dem das Denkmal gemacht ist, kommt einem doch irgendwie bekannt vor, oder? Gibt es nicht auch etliche Gebäude aus dem Material? Frag nach, wie der Stein heißt und woher er kommt.

Freitext: Porta Sandstein aus der Region, Mindener Dom belegt, dass bereits ab 850 gern als Baumaterial. Zum Beispiel Steinbrüche am Jakobsberg, nordöstlich von Hausberge. Dort erreicht der Porta-Sandstein eine Mächtigkeit von ca. 20 m.
  
3. Bei der Restaurierung mussten seit dem Jahr 2015 insgesamt 3800 Tonnen Zement tief in den Berg eingebracht werden. Finde mindestens einen der Gründe dafür heraus!
  - Pfusch am Bau vor 120 Jahren
  - Ein Fluss höhlt den Berg aus
  - Eine Sprengung im Jahr 1946

Pfusch am Bau vor 120 Jahren, bereits 1896 traten Probleme an der Ringmauer auf. Sprengung 1946 führte zum Bruch in der Ringmauer.  
Evt. auch natürliche Hohlräume im Berg?
  
4. Ein Faustkeil beweist, dass schon vor 80.000 Jahren Menschen an der Porta gelegt haben. Wo findest du eine frühe Siedlung an der Panoramawand?
  - Links
  - Mitte
  - Rechts

Jungsteinzeitsiedlung am linken Rand
  
5. „Henny mach hier, Henny mach da“, bekommt das Dienstmädchen immer zu hören, das ihr in der Ausstellung kennen lernen könnt. Sie wünscht sich, nicht mehr herumkommandiert zu werden. Für wen sollten ihrer Meinung nach Denkmäler errichtet werden?

Freitext: Sie sieht in der Demokratie die Möglichkeit für Denkmäler für kleine Leute.
  
6. Berg und Tal – Unsere Landschaft sah nicht schon immer so aus, wie wir sie kennen. Komme am geologischen Modell dem ungewöhnlichen Begriff „Urwerre“ auf die Spur. Es ist
  - eine Wehranlage
  - ein Urfluss
  - ein Berg

Ein Urfluss der Weser grub sich durch das aufsteigende Gestein und hielt einen Durchgang offen. Es ist nicht identisch mit dem heutigen Flussverlauf.

7. Heute gilt die Umgebung rund um das Denkmal als Vogelparadies. Das ist vor allem einer Entscheidung aus dem Jahr 1974 zu verdanken. Was ist damals passiert?
- Große Baumfällaktion
  - Spende von 1000 Nistkästen
  - Erklärung zum Naturschutzgebiet  
zum Naturschutzgebiet erklärt
8. Recherchiere, was am Kiekenbrink besonders geschützt wird?
- Goldnessel
  - Narzissen
  - Waldmeister  
Narzissen
9. Der Vater von Wilhelm I. hat Minden zu einer Festung ausbauen lassen. So war im Jahr 1829 beispielsweise eine Kaserne mit extra dicken Mauern fertig. Wofür soll das Gebäude in Zukunft genutzt werden?
- Freitext: LWL-Preußenmuseum Minden
10. Im Besucherzentrum kannst du noch weitere Denkmäler kennenlernen. Wem oder was würdest du ein Denkmal setzen?
- Freitext